

FC HoSe - FSG 2 5:3 (2:0)

Zweite verliert gegen den Tabellenführer verdient, wenn auch am Ende ein wenig unnötig.

Die Zweite reiste mit sehr engem Kader nach Mindersdorf. Die Zusammensetzung des Kaders war auch speziell. Gleich 5 Spieler waren über 35 und 5 Spieler der Dritten verstärkten den Kader der Zweiten.

Das Spiel begann katastrophal aus Sicht der FSG. Die Heimmannschaft machte von Anfang an Druck und ging mit den ersten beiden Torchancen in der 6. und 8. Spielminute mit 2:0 in Führung. Zu diesem Zeitpunkt musste es einem angst und bange um die Zweite werden, da sie auch in der Folgezeit ganz und gar nicht ins Spiel kamen. Der FC Hose machte das Spiel und erspielte sich Chance um Chance und hätte das Spiel in den ersten 30 Minuten entscheiden müssen.

Nach einer halben Stunde kam die FSG dann besser ins Spiel ohne sich hochkarätige Chancen zu erarbeiten. Ein Schuss von Benkler und eine Halbchance von Matt war die magere Ausbeute in der ersten Halbzeit.

Die zweite Halbzeit zeigte eine andere FSG Mannschaft. Plötzlich spielte man miteinander, kam besser ins Spiel und erarbeitete sich Torchancen. Eine dieser Chancen nutzte D. Matt in der 56. Spielminute zum Anschlusstreffer. Sigg spielte einen langen Freistoss in Richtung Matt, die Verteidiger behinderten sich selbst und Matt hatte keine Mühe die Vorlage zu verwerten. Kurze Zeit später konnte die Heimmannschaft den 2 Tore Vorsprung wiederherstellen. Bei einem Eckball fehlte die Zuordnung und der Stürmer konnte ohne Mühe den Ball annehmen und im Tor unterbringen.

Die letzte halbe Stunde spielte die Heimelf nach einer harten Gelb-Roten Karte zu zehnt.

Dies gab der FSG weitere Motivation und in der 63. Minute fiel der erneute Anschluss. Matt flankte auf Gromotka, der den Ball ins lange Eck schob.

Leider kurze Zeit später wieder der Treffer für den FC Hose. Nach eigenem Eckball lief die FSG in einen Konter und kassierte den unnötigen Treffer.

Trotzdem spielte man weiter und kam durch Benkler und Reinl zu guten Chancen, die nicht genutzt werden konnten.

5 Minuten vor Schluss der erneute Anschluss. D. Matt vollendete ein Zuspiel von Marc M.

Und der Leser ahnt es vielleicht schon: Eine Minute später das Tor zum 5:3. Die FSG spielte weiter nach vorne konnte aber keine Chancen mehr herauspielen.

Leider konnte die FSG den Eintor- Rückstand nicht lange genug halten um eventuell zum Ausgleich kommen zu können.

Alles in allem ein verdienter Sieg der Heimelf, der aber alles abverlangt wurde. Kämpferisch kann man der Zweiten keinen Vorwurf machen.

In den letzten Spielen der Vorrunde gegen WaRe 2 und Mühlhausen 2 sollte nochmal gepunktet werden um eine gute Hinrunde anständig zu beenden.